

Franckesche Stiftungen zu Halle

**Nach heutiger art wohleingerichtetes Brief-Buch/ in welchem
So wohl von beschaffenheit der teutschen briefe und
schreibart überhaupt, als auch von ...**

Placius, Johann Günther August

Nordhausen, Anno 1741

VD18 11785071

XV. Glückwünschungsschreiben an eine[n] freund, so in der lotterie einen
grossen gewinnst gethan.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-214524](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-214524)

XV.

Glückwünschungsschreiben an einẽ freund,
so in der lotterie einen grossen ge-
winnst gethan.

HochwohlEdler,

Hochzuehrender Herr Vetter,

Es ist mir von guter hand versichert worden, daß
Ew. HochwohlEdl. bey dem letztern zuge der
bekannten Wiener lotterie ungemein glücklich gewes-
sen, und darinnen würcklich 10000. fl. gewon-
nen. Wenn nun die nahe anverwandschaft mir
längst befiehet, alle diejenigen glücklichen bege-
benheiten meines so werthen freundes vor die meis-
nigen an zu sehen und meinen antheil daran zu neh-
men; als gratulire zu diesem unvermuthet erlang-
tem vermögen von grunde meiner seelen, und wün-
sche nicht mehr, als daß von dero vergnügtem zu-
stande immer erfreuliche zeitungen hören möge, da-
mit ich noch ofte gelegenheit finden könne, mich ü-
ber das blühende wohl Ew. HochwohlEdl. zu er-
freuen, als der ich unausgesetzt verharre

Ew. HochwohlEdlen,

Meines hochzuehrenden Herrn Veters,
dienstergebener.

XVI.

Glückwünschungsschreibẽ an einen freund,
so im bergwercke glücklich gewesen.

HochEdler,

Hochgeehrtester Herr,

Endlich hat doch wie ich ganz sicher vernehme
Ew. HochEdl. standhaftigkeit im bergbau
gesie-